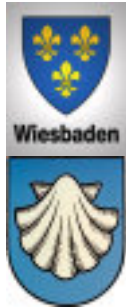


### Hauptamt in Leuschner-Schule und Simeonhaus



Die Aktionswoche „Wiesbaden Engagiert!“ 2015 läuft vom 26. Juni bis zum 3. Juli. Auch das städtische Hauptamt und die Ortsverwaltungen sind mit fast 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dabei und engagieren sich in der Wilhelm-Leuschner-Schule (WLS) und im Simeonhaus.

Am 30. Juni wird im Simeonhaus, gemeinsam mit dem ASB, ein „Seniorenachmittag“ ausgerichtet; für die Bewohnerinnen und Bewohner des Altenheimes gibt es Leckereien vom Grill, Spiele und abwechslungsreiche Unterhaltung.

Unter dem Motto „Grünes Klassenzimmer!“ werden am 3. Juli in der WLS unter fachlicher Anleitung eines ortsansässigen Gartenbaubetriebes und gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern Hochbeete aufbereitet, Bäume und Blumen gepflanzt sowie eine kleine Fläche gepflastert. **Die Ortsbeiräte Kastel und Kostheim beteiligen sich an diesem Projekt mit 10.000 Euro**

Neben dem Hauptamt und den Ortsverwaltungen engagieren sich mehr als 125 weitere Firmen im gesamten Stadtgebiet. In rund 130 konkreten Vorhaben werden über 1.450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aktiv sein, sich im weißen Aktions-T-Shirt mit Manpower und Know-how für die gute Sache einsetzen.

Dabei sind die einzelnen Engagements sehr unterschiedlich: Man arbeitet zum Beispiel im sozialen Bereich für Kinder und Jugendliche, für alte oder kranke Menschen, mit Familien oder Menschen mit Behinderung. Drinnen wie draußen wird in der Aktionswoche gemeinsam angepackt, gepflanzt, verschönert und gestaltet.

In Schulen, Kindertagesstätten, Altenpflegeheimen und anderen sozialen Einrichtungen finden Schulungen, Ausflüge, Aufführungen und Feste statt – stets mit Unterstützung der Teams aus den Unternehmen. Am Ende der Aktionswoche feiern dann alle Beteiligten wieder eine große After-Work-Party.

Die Aktion „Wiesbaden Engagiert!“ lädt Menschen ein, sich mit Kopf, Hand und Herz zu engagieren und sich dabei auch ungewohnten Herausforderungen zu stellen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unternehmen tauchen dabei in eine andere Lebenswelt ein und machen auf diese Weise bereichernde Erfahrungen, die sie auch in ihr Unternehmen mitnehmen. So werden die vielfältigen Projekte zu Win-Win-Situationen für alle Beteiligten.